

Pressemitteilung, 07. September 2018

Sinfoniekonzert

Transformationen

Samstag, 15. September 2018, 19.30 Uhr, Nikolaisaal

„Papa Haydn“ sah Zeit seines Lebens wenig Anlass, Konzerte für Blechbläser zu schreiben, doch als der Musiker und Instrumentenbauer Anton Weidinger mit der Erfindung der Klappentrompete um die Ecke bog, war Haydns Neugierde geweckt. Das berühmte Trompetenkonzert in Es-Dur ist ein Werk des Übergangs, konnte das Instrument doch im Vergleich zur Naturtrompete nun endlich auch chromatisch spielen.

Die Norwegerin **Tine Thing Helseth** verleiht dem Konzert mit ihrer modernen Ventiltrompete einen besonderen Glanz. 1987 in Oslo geboren, begann sie bereits mit sieben Jahren Trompete zu spielen. „Ich komme aus einer Bläserfamilie“, sagt sie. „Meine Mutter spielt Trompete, mein Vater Horn. Für mich war das also ganz normal.“ Da es in Norwegen eine starke Brass-Band-Tradition gebe, sei es auch kein Problem, zwischen den Stilen zu wechseln. „Wenn jemand einen Rocksong schreibt, den die Leute auch nach 50 Jahren noch singen oder vor sich hin summen, beeindruckt mich das genauso wie eine Sinfonie.“ Das Sängliche beschäftigt die Solistin und findet sich in ihren Interpretationen. „Ich habe bis zum zwölften Lebensjahr im Kirchenchor gesungen. Technisch gesehen ist das natürlich nicht das Gleiche, trotzdem solltest du als Trompeter denken, dass du mit deinem Instrument singst, denn singen ist das Natürlichste was wir tun – und meine Stimme ist die Trompete.“

Ihre erste CD mit Trompetenkonzerten von Haydn, Hummel, Albinoni und Neruda veröffentlichte Helseth 2007. Im gleichen Jahr spielte sie bei der Gala zur Verleihung des Friedensnobelpreises in Oslo. Als Solistin trat sie unter anderem mit den Wiener Symphonikern, dem Wiener Kammerorchester, dem Zürcher Kammerorchester, der Philharmonie Baden-Baden, allen großen Norwegischen Orchestern und dem Shanghai Symphony Orchestra auf. Mit der **Kammerakademie Potsdam** (KAP) konzertierte sie bereits 2009 beim Rheingau Musik Festival, in Potsdam ist sie nun erstmals zu Gast. Das Konzert leitet **Paul McCreesh**.

Programm

Edward Elgar

Serenade in e-Moll op. 20

Joseph Haydn

Trompetenkonzert Es-Dur Hob.VIIe:1

Johannes Brahms

Serenade Nr. 1 D-Dur op. 11

Besetzung

Tine Thing Helseth Trompete

Paul McCreesh Dirigent

Kammerakademie Potsdam



Tine Thing Helseth ©Colin Bell

Interview-Möglichkeit

Gerne vermitteln wir ein Interview, falls Sie für Ihre Berichterstattung mit Tine Thing Helseth oder Paul McCreech sprechen möchten.

Weitere Infos

<https://kammerakademie-potsdam.de/event/sinfoniekonzert/transformationen/>

Pressekontakt

Helge Birkelbach | PR Kammerakademie Potsdam (freie Mitarbeit) | Mobil 0178-395 91 50
birkelbach@kammerakademie-potsdam.de | www.kammerakademie-potsdam.de
Kammerakademie Potsdam gGmbH, Wilhelm-Staab-Str. 11, 14467 Potsdam